

et non pas mout' (Primat cap. 14); p. 446: 'die Jovis sequenti' (10. Juli) gegenüber dem 'tantost' bei Primat cap. 27. Nur scheinbar ist die Abweichung zwischen Gesta Lud. p. 448: 'die Martis ante festum beati Arnulphi' und Primat cap. 30: 'le mardi après la feste saint Hernoul et saint Cler'; denn hier muss 'avant' für 'après' gelesen werden, wie der Herausgeber des Primat richtig bemerkt. Es heisst nämlich später, die Kreuzfahrer seien am Tage des h. Arnulf (18. Juli) in Afrika gelandet; deshalb mussten sie am Donnerstag vorher Cagliari verlassen haben. Unwesentlich sind die Differenzen p. 450: 'Die vero eadem' von 'par un jour' (cap. 31) und p. 452: 'quadam die' von 'le dimenche ensuivant'. Dagegen hat Wilhelm p. 420 den Namen des Bischofs von Auxerre 'Guy de Mello'¹⁾ in 'Guido de Belloloco' verderbt²⁾, während 'regebatur' statt 'tegebatur' nur ein Schreibfehler sein kann, wie die französische Uebersetzung mit ihrem 'couverture' beweist³⁾. Unmittelbar darauf muss es bei Primat heissen: 'conducteurs de l'ost', nicht 'conditeurs', jedenfalls stammt Wilhelms Ausdruck 'conductores exercitus' aus dem Original. Von sachlichen Abweichungen ist die bedeutendste: Gesta p. 416 von Primat cap. 10. Nach der Erzählung dieses Autors wollen nämlich Prinz Eduard von England und der Graf von Gloucester die beiden Söhne des Grafen Simon von Montfort, Heinrich und Guido, gefangen halten⁴⁾, falls sie in ihre Gewalt kämen, bei Wilhelm haben sie die Absicht sie zu tödten⁵⁾. Dieser schreibt p. 444: 'ad decem milia prope portum', Primat cap. 27: 'à IX mille près du port'; jener giebt p. 452 die Zahl der beim Sturm auf Karthago umgekommenen Sarazenen auf 200 an, Primat cap. 31 auf 300; dieser nennt cap. 32: 'II mille chevaliers et V C pietons', Wilhelm p. 454: 'duo milia equites et quingentos', wo 'pedites' zu fehlen scheint.

Die Auslassungen, die sich Wilhelm erlaubt hat, sind zweierlei Art, zunächst sind es einzelne Namen: p. 450 sagt er nur 'magistrum balistariorum', während bei Primat cap. 30 'Jehan l'Arbalestier' genannt wird⁶⁾. Derselbe nennt cap. 31 unter den Söldnern des Sultans von Tunis einen Friedrich⁷⁾, den Wilhelm p. 452 fortgelassen hat, vielleicht weil ihm der blossе Vorname als eine zu undeutliche Bezeichnung erschien. Bei ihm fehlt p. 456 der Name des päpstlichen Legaten, den Primat cap. 35 Barthelemy de la Court nennt. Dagegen ist es bedeutungsvoll, dass jener p. 446 eine Stelle aus Primat cap. 27 weggelassen hat, in welcher Karl von Anjou verherr-

1) Primat cap. 14, 2) Ebenso liest die französische Uebersetzung der Gesta. 3) Bei Primat: 'estoit couverte'. 4) 'comme enchetivés'. 5) 'ultrici gladio detruncare'. 6) Dieser setzt noch hinzu: 'qui estoit mestre des arbalestiers', was Wilhelms Worten entspricht. 7) 'entre lesquels Federic estoit', wahrscheinlich war es Friedrich von Spanien.